

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Homanns Landhaus

Stand Juni 2007

Die AGB gelten für alle Kunden sowie deren Mitreisende und Nächtigende jeglicher Art und jeglichen Rechtsverhältnisses, welche die Dienstleistungen von Homanns Landhaus in Anspruch nehmen.

Mit seiner Buchungsanfrage erkennt der Vertragspartner diese AGB an.

1. Abschluss des Vertrages

Der Vertrag (Beherbergungs-, Frühstücks-, Konsumations-, etc. vertrag) kommt mit der Übermittlung der Buchungsbestätigung von Homanns Landhaus zustande.

2. Preise

Es gelten die durch einen entsprechenden Preisaushang bekannt gegebenen Preise. Homanns Landhaus behält sich Preisänderungen für den Fall vor, dass zwischen Vertragsabschluss und Leistungserbringung ein Zeitraum von über 90 Tagen liegt.

3. An- und Abreise

Grundsätzlich hat der Vertragspartner die Möglichkeit (nach Verfügbarkeit) bis 22:00 Uhr anzureisen. Der Gast hat das Recht, die gemieteten Räume ab 15:00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zu beziehen. Sofern bezugsfertige Zimmer verfügbar sind, können diese auch früher bezogen werden, wobei in diesem Fall keine Garantie für die Zuteilung eines speziell mit Nummer bezeichneten Zimmers abgegeben werden kann, sowie auch Wünsche punkto Raucher-/ Nichtraucher, Etage, Lage des Zimmers etc. gegebenenfalls nicht berücksichtigt werden können.

Falls der Gast nicht bis 22:00 Uhr des vereinbarten Ankunftstages erscheint, hat der Beherberger das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. es sei denn, es wurde nachweislich ein späterer Ankunftsstermin vereinbart.

Für diesen Fall gilt eine Verspätungspauschale pro Gast als vereinbart, die den allgemein gültigen Preisaushang zu entnehmen ist.

Die Vergabe eines Zimmers erfolgt grundsätzlich jeweils von 15:00 Uhr bis 11:00 Uhr des Nachfolgetages. Wird ein Zimmer erstmalig vor 06:00 Uhr in Anspruch genommen, so zählt die vorhergehende Nacht als Erstübernachtung.

Am Tag der Abreise hat der Gast die gemieteten Räume bis spätestens 11:00 Uhr freizumachen. In Ausnahmefällen ist es dem Gast nach Absprache mit dem Beherberger möglich, die gemieteten Räume erst um 12:00 Uhr zu verlassen.

Räumt ein Gast sein Zimmer nicht bis spätestens 12:00 Uhr, so ist der Beherberger berechtigt, den Zimmerpreis für einen weiteren Tag in Rechnung zu stellen.

4. Rücktritt

Der Gast kann bei Absage bis 14:00 Uhr des vereinbarten Ankunftstages durch einseitige Erklärung vom Vertrag zurücktreten, es sei denn, es ist schriftlich etwas anderes vereinbart. Die Stornoerklärung muss dem Beherberger schriftlich per E-mail oder Fax oder mündlich (persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 04171 5121) bis spätestens 14:00 Uhr des vereinbarten Ankunftstages zugegangen sein.

5. Haftung

Der Beherberger haftet nicht für Gegenstände, die der Gast in allgemein zugängliche Bereiche des Hotels eingebracht hat. Für in die gemieteten Zimmer eingebrachten Sachen haftet der Beherberger gemäß den gesetzlichen Vorschriften, jedoch hat er nicht für leichte Fahrlässigkeit einzustehen.

Der Gast haftet für alle durch ihn oder auffällige Mitbewohner oder Mitbenutzer (auch Haustiere) verursachten Schäden am Mobiliar sowie dem Gebäude. Weiter haftet er für alle durch ihn verursachten Mehrleistungen wie z. B. das Öffnen von Räumlichkeiten bei Vergessen der Key- Karte im Zimmer, Verlust der Key- Karte, Zutrittswunsch nach Ablauf der Zutrittskartengültigkeit, das grundlose Auslösen von Alarm- und Sicherheitseinrichtungen etc.

Bei Verwendung einer Kreditkarte ist der Beherberger berechtigt, diese Forderungen über die Kreditkarte abzurechnen, jedoch nicht dazu verpflichtet.

Der Gast hat auffällige Mängel oder Beschädigungen bei Übernahme des Zimmers unmittelbar zu dokumentieren und dem Beherberger bekannt zu geben, anderenfalls gilt das Zimmer als mangel- und schadenfrei übernommen. Alle danach auftauchenden Mängel oder Schäden gehen zu Lasten des Gastes, der das Zimmer übernommen hat.

Leuchtmittel, die vor oder während der Mietdauer defekt werden, sind natürlich nicht vom Gast zu ersetzen.

6. Bezahlung

Die Bezahlung erfolgt vor Ort mit Bank- oder akzeptierter Kreditkarte (Maestro, VISA, Mastercard, American Express).

Bar- und Kreditkartenzahlungen sind ausschließlich zu den Öffnungszeiten der Rezeption möglich.

7. Stornobedingungen

Der Gast erkennt an, dass für den Fall der Nichtinanspruchnahme der oder des Zimmers lediglich bei schriftlicher oder mündlicher Stornierung (siehe Punkt 4 Rücktritt) keine Stornokosten anfallen. Nach 14:00 Uhr eingehende Stornierungen verpflichten dennoch zur Zahlung des vollen Preises für die erste Nacht. Für die Rechtzeitigkeit ist das Eintreffen des jeweiligen Schriftstückes beim Beherberger oder die Registrierung der persönlichen oder telefonischen Stornierung maßgeblich.

Vereinbaren beide Seiten nachweislich Abweichendes, so gelten diese Vereinbarungen.

8. Hotelnotruf

Die unseren Gästen auf der Rückseite der Visitenkarte überreichte Rufnummer für den Notfall ist ausschließlich in außerordentlichen Notfällen wie Feuer, Wassereinbruch, Überfall, defekten Karten der Zimmer- und Eingangstüren etc. zu verwenden. Im Falle der missbräuchlichen Nutzung für z.B. Reservierungen oder bei selbstverschuldeten Problemen wie dem Verlust der Zimmerkarte etc. behalten wir uns vor, eine Gebühr bis zu 25 Euro je Telefonat und bis zu 150 Euro je Einsatz zu berechnen.

9. Sonstiges

Bei Streitigkeiten aus diesem Vertrag und seiner Erfüllung wird die Zuständigkeit des Gerichtes am Betriebsort vereinbart, außer das Konsumentenschutzgesetz kommt zu Anwendung.

Mündliche Absprachen werden erst wirksam, wenn sie von Homanns Landhaus schriftlich bestätigt worden sind.